

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	9
1. Einleitung.....	11
1.1 Ziele und Forschungsfragen der Arbeit	14
1.2 Struktur der Arbeit.....	16
2. Für den lexikologischen Vergleich relevante Grundkonzepte	19
2.1 Wort als mehrdeutiger Terminus.....	19
2.2 Das lexikalische Wort als bilaterales sprachliches Zeichen.....	20
2.2.1 Zeichenausdruck als phonologische und graphematische Komponente	21
2.2.2 Zeicheninhalt als semantische Komponente	23
2.3 Visualisierung des revidierten bilateralen Zeichenmodells	24
2.4 Vergleich der Ausdrucksseiten und der Inhaltsseiten interlingualer Lexeme.....	25
3. Falsche Freunde im sprachwissenschaftlichen Diskurs	27
3.1 Identifikationskriterien (semantischer) falscher Freunde	28
3.2 Vorläufige Definition semantischer falscher Freunde.....	30
3.3 Weitere als falsche Freunde bezeichnete Konzepte.....	36
3.3.1 Phonologische falsche Freunde.....	38
3.3.2 Graphematische falsche Freunde	41
3.3.3 Syntaktische falsche Freunde	42
3.3.4 Pseudoentlehnung.....	43
3.3.5 Lexikalische Lücke	44
3.3.6 Pragmatische falsche Freunde.....	45
3.3.7 Textlinguistische falsche Freunde	46
3.3.8 Morphologische falsche Freunde	46
3.3.9 Idiomatische falsche Freunde.....	48
4. Klassifikation semantischer falscher Freunde nach dem Äquivalenzgrad..	51
4.1 Absolute Äquivalenz	52
4.2 Partielle Äquivalenz	52
4.2.1 Denotative Teiläquivalenzen	53
4.2.2 Konnotative Teiläquivalenzen.....	58
4.3 Nicht-Äquivalenz.....	61
4.4 Klassifikation halbehrlicher semantischer falscher Freunde	63
4.4.1 Semantische falsche Freunde mit Divergenz	63
4.4.2 Semantische falsche Freunde mit Konvergenz	63

4.4.3	Semantische falsche Freunde mit Inklusion.....	63
4.4.4	Semantische falsche Freunde mit Multivergenz	64
4.4.5	Semantische falsche Freunde mit Äquipollenz.....	65
4.4.6	Semantische falsche Freunde mit diatopischen Unterschieden.....	65
4.4.7	Semantische falsche Freunde mit diafrequenten Unterschieden.....	65
4.4.8	Semantische falsche Freunde mit valuativen Unterschieden	66
4.4.9	Semantische falsche Freunde mit registerspezifischen Unterschieden.....	66
4.4.10	Semantische falsche Freunde mit diachronen Unterschieden.....	66
4.5	Unehrlische semantische falsche Freunde (mit Exklusion)	67
4.6	Erweiterte vorläufige Definition semantischer falscher Freunde	67
5.	Eine sechsstufige Kongruenztypologie für unehrliche semantische falsche Freunde	69
5.1	Bestimmung der phonologischen Einheiten des Deutschen und des Türkischen	71
5.1.1	Theoretischer Rahmen zur Erarbeitung der phonologischen Einheiten	72
5.1.2	Die Vokalphoneme des Deutschen und des Türkischen.....	75
5.1.3	Die Konsonantenphoneme des Deutschen und des Türkischen.....	88
5.1.4	Suprasegmentalia	96
5.2	Bestimmung der graphematischen Einheiten des Deutschen und des Türkischen	97
5.2.1	Theoretischer Rahmen zur Erarbeitung der graphematischen Einheiten	98
5.2.2	Die Kleinbuchstaben des Deutschen und des Türkischen.....	102
5.2.3	Die Großbuchstaben des Deutschen und des Türkischen	109
5.3	Phonem-Graphem-Korrespondenzen und Graphem-Phonem-Korrespondenzen im Deutschen und im Türkischen ...	113
5.3.1	Vokalische Phonem-Graphem-Korrespondenzen.....	115
5.3.2	Konsonantische Phonem-Graphem-Korrespondenzen	120
5.3.3	Graphem-Phonem-Korrespondenzen	123
5.4	Grundpositionen bei Phonemen und bei Buchstaben	128
5.5	Formale Kongruenztypen	130
5.5.1	Phonologische Kongruenz.....	131
5.5.2	Graphematische Kongruenz	131
5.6	Kongruenzgrade.....	132
5.6.1	Absolute Kongruenz.....	133
5.6.2	Partielle Kongruenz.....	134
5.6.3	Nicht-Kongruenz.....	135
5.7	Kategorien zur Erfassung der phonologischen sowie graphematischen Kongruenz unehrlicher semantischer falscher Freunde	136

5.7.1	Interlinguale Homonymie	138
5.7.2	Interlinguale Homophonie.....	140
5.7.3	Interlinguale Homographie	141
5.7.4	Interlinguale Paronymie	142
5.7.5	Interlinguale Parophonie	147
5.7.6	Interlinguale Parographie	148
5.8	Abschließende Definition von unehrlichen semantischen falschen Freunden	151

6.	Korpusanalyse zu unehrlichen semantischen falschen Freunden zwischen dem Deutschen und dem Türkischen	153
6.1	Linguistische Restriktionskriterien zur Erhebung der Lexempaare	154
6.2	Extraktion der Lexempaare durch einen interlingualen Wörterbuchvergleich	157
6.3	Klassifikation der unehrlichen semantischen falschen Freunde nach der Formidentität bzw. -ähnlichkeit	165
6.3.1	Interlinguale Homonyme.....	166
6.3.2	Interlinguale Homophone.....	173
6.3.3	Interlinguale Homographie.....	225
6.3.4	Interlinguale Paronyme	249
6.3.5	Interlinguale Parophone	284
6.3.6	Interlinguale Parographie	309
6.4	Quantifizierung und Besprechung der Kongruenzkategorien	336
6.5	Analyse der Ähnlichkeitskategorien nach den phonem- und/oder buchstabenpositionellen Abweichungen.....	342
6.5.1	Paronyme mit einer Abweichung im Anlaut sowie einer Abweichung im Angraph	342
6.5.2	Paronyme mit einer Abweichung im Anlaut sowie einer Abweichung im Ingraph.....	343
6.5.3	Paronyme mit einer Abweichung im Anlaut sowie einer Abweichung im Abgraph	344
6.5.4	Paronyme mit einer Abweichung im Inlaut sowie einer Abweichung im Angraph	344
6.5.5	Paronyme mit einer Abweichung im Inlaut sowie einer Abweichung im Ingraph.....	347
6.5.6	Paronyme mit einer Abweichung im Inlaut sowie einer Abweichung im Abgraph	347
6.5.7	Paronyme mit einer Abweichung im Auslaut sowie einer Abweichung im Angraph	348
6.5.8	Paronyme mit einer Abweichung im Auslaut sowie einer Abweichung im Ingraph.....	350

6.5.9	Paronyme mit einer Abweichung im Auslaut sowie einer Abweichung im Abgraph	350
6.5.10	Parophone mit einer Abweichung im Anlaut	350
6.5.11	Parophone mit einer Abweichung im Inlaut.....	350
6.5.12	Parophone mit einer Abweichung im Auslaut.....	351
6.5.13	Parographe mit einer Abweichung im Angraph.....	353
6.5.14	Parographe mit einer Abweichung im Ingraph	355
6.5.15	Parographe mit einer Abweichung im Abgraph.....	355
6.6	Quantifizierung der Ähnlichkeitskategorien nach den phonem- und/oder buchstabenpositionellen Abweichungen	355
7.	Fazit.....	359
8.	Ausblick	365
8.1	Erweiterung des erarbeiteten Korpus	365
8.2	Methodische Erweiterungen	366
8.3	Didaktische und empirische Forschungsfragen.....	367
Literatur.....		369
A.	Wissenschaftliche Texte und Wörterbücher	369
B.	Internetquellen	382
Anhang.....		383